

Neurologie

[BDH-Klinik Greifswald gGmbH](#)

Karl-Liebnecht-Ring 26a
17491 Greifswald

Weiterempfehlung

Es liegen nicht genügend Bewertungen vor, um diese zu veröffentlichen. Erforderlich sind mindestens 50.

Sie sehen momentan die vollständige Ansicht des Krankenhausprofils.

Allgemeine Informationen zur Fachabteilung

| | |
|-------------------------|----------------|
| Fachabteilungstyp | Hauptabteilung |
| Vollstationäre Fallzahl | 216 |

Leistungsspektrum

▼ Die häufigsten Hauptbehandlungsanlässe

I63: Schlaganfall durch Verschluss eines Blutgefäßes im Gehirn - Hirninfarkt

Anzahl: 67

Anteil an Fällen: 32,2 %

G62: Sonstige Funktionsstörung mehrerer Nerven

Anzahl: 43

Anteil an Fällen: 20,7 %

I61: Schlaganfall durch Blutung innerhalb des Gehirns

Anzahl: 35

Anteil an Fällen: 16,8 %

S06: Verletzung des Schädelinneren

Anzahl: 32

Anteil an Fällen: 15,4 %

G61: Entzündung mehrerer Nerven

Anzahl: 5

Anteil an Fällen: 2,4 %

G93: Sonstige Krankheit des Gehirns

Anzahl: 4

Anteil an Fällen: 1,9 %

C71: Gehirnkrebs

Anzahl: 3

Anteil an Fällen: 1,4 %

G04: Entzündung des Gehirns bzw. des Rückenmarks

Anzahl: 2

Anteil an Fällen: 1,0 %

J96: Störung der Atmung mit ungenügender Aufnahme von Sauerstoff ins Blut

Anzahl: 2

Anteil an Fällen: 1,0 %

I60: Schlaganfall durch Blutung in die Gehirn- und Nervenwasserräume

Anzahl: 2

Anteil an Fällen: 1,0 %

G72: Sonstige Krankheit der Muskeln

Anzahl: 1

Anteil an Fällen: 0,5 %

G83: Sonstige Lähmung

Anzahl: 1

Anteil an Fällen: 0,5 %

D18: Gutartige Veränderung der Blutgefäße (Blutschwamm) bzw. Lymphgefäße (Lymphschwamm)

Anzahl: 1

Anteil an Fällen: 0,5 %

I62: Sonstige Blutung innerhalb des Schädels, nicht durch eine Verletzung bedingt

Anzahl: 1

Anteil an Fällen: 0,5 %

I64: Schlaganfall, nicht als Blutung oder Blutgefäßverschluss bezeichnet

Anzahl: 1

Anteil an Fällen: 0,5 %

N30: Entzündung der Harnblase

Anzahl: 1

Anteil an Fällen: 0,5 %

D35: Gutartiger Tumor sonstiger bzw. vom Arzt nicht näher bezeichneter hormonproduzierender Drüsen

Anzahl: 1

Anteil an Fällen: 0,5 %

B00: Infektionskrankheit, ausgelöst durch Herpesviren

Anzahl: 1

Anteil an Fällen: 0,5 %

G06: Abgekapselte eitrige Entzündungsherde (Abszesse) und entzündliche Knoten (Granulome) innerhalb des Schädels bzw. Wirbelkanals

Anzahl: 1

Anteil an Fällen: 0,5 %

G35: Chronisch entzündliche Krankheit des Nervensystems - Multiple Sklerose

Anzahl: 1

Anteil an Fällen: 0,5 %

▼ **Die häufigsten Operationen und Prozeduren (OPS)**

8-552: Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation

Anzahl: 205

Anteil an Fällen: 17,1 %

1-613: Evaluation des Schluckens mit flexiblem Endoskop

Anzahl: 153

Anteil an Fällen: 12,7 %

1-207: Elektroenzephalographie (EEG)

Anzahl: 143

Anteil an Fällen: 11,9 %

3-200: Native Computertomographie des Schädels

Anzahl: 99

Anteil an Fällen: 8,2 %

8-930: Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes

Anzahl: 71

Anteil an Fällen: 5,9 %

8-980: Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)

Anzahl: 62

Anteil an Fällen: 5,2 %

5-572: Zystostomie

Anzahl: 44

Anteil an Fällen: 3,7 %

9-984: Pflegebedürftigkeit

Anzahl: 44

Anteil an Fällen: 3,7 %

8-987: Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]

Anzahl: 38

Anteil an Fällen: 3,2 %

5-431: Gastrostomie

Anzahl: 30

Anteil an Fällen: 2,5 %

8-800: Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat

Anzahl: 27

Anteil an Fällen: 2,2 %

8-831: Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße

Anzahl: 26

Anteil an Fällen: 2,2 %

8-128: Anwendung eines Stuhl drainagesystems

Anzahl: 21

Anteil an Fällen: 1,8 %

1-620: Diagnostische Tracheobronchoskopie

Anzahl: 19

Anteil an Fällen: 1,6 %

8-133: Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters

Anzahl: 14

Anteil an Fällen: 1,2 %

8-132: Manipulationen an der Harnblase

Anzahl: 13

Anteil an Fällen: 1,1 %

3-207: Native Computertomographie des Abdomens

Anzahl: 13

Anteil an Fällen: 1,1 %

1-204: Untersuchung des Liquorsystems

Anzahl: 12

Anteil an Fällen: 1,0 %

1-208: Registrierung evozierter Potentiale

Anzahl: 12

Anteil an Fällen: 1,0 %

3-225: Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel

Anzahl: 10

Anteil an Fällen: 0,8 %

Medizinische Leistungsangebote der Fachabteilungen

Betreuung von Patienten mit einem eingepflanzten Gerät zur elektrischen Stimulation bestimmter Hirngebiete (Neurostimulator)

Botulinumtoxininjektion bei Spastik

Erkrankungen der Muskulatur

Frühzeitige Förderung zur Wiederherstellung körperlicher Fähigkeiten nach schweren Gehirn- und Nervenschäden

ganztägig ambulante Rehabilitation

Liquordiagnostik

medizinisch-berufliche Rehabilitation

Neuronavigierte TMS

Parkinson-Erkrankung

Schmerzbehandlung

Untersuchung der hirnversorgenden Gefäße

Untersuchung und Behandlung bei krankhafter Rückbildung von Muskeln und Nerven (Systematrophien), die vorwiegend Gehirn und Rückenmark betrifft

Untersuchung und Behandlung entzündlicher Krankheiten des Gehirns und des Rückenmarks

Untersuchung und Behandlung gutartiger Tumoren des Gehirns

| |
|--|
| Untersuchung und Behandlung von Anfallsleiden (Epilepsie) |
| Untersuchung und Behandlung von Gehirnkrebs |
| Untersuchung und Behandlung von Intelligenzstörungen |
| Untersuchung und Behandlung von Krankheiten der Blutgefäße des Gehirns |
| Untersuchung und Behandlung von Krankheiten der Hirnhäute |
| Untersuchung und Behandlung von Nervenkrankheiten, die durch eine krankhafte Abwehr- und Entzündungsreaktion gegen eigenes Nervengewebe verursacht ist, z.B. Multiple Sklerose |
| Untersuchung und Behandlung von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen |
| Untersuchung und Behandlung von psychischen Störungen älterer Menschen |
| Untersuchung und Behandlung von psychischen Störungen, die mit Ängsten, Zwängen bzw. Panikattacken einhergehen (Neurosen), Störungen durch erhöhte psychische Belastung oder körperliche Beschwerden ohne körperliche Ursachen (somatoforme Störungen) |
| Untersuchung und Behandlung von Stimmungs- und Gefühlsstörungen |
| Untersuchung und Behandlung von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren |

Ärztliche Qualifikation

| |
|--------------------------------|
| Anästhesiologie |
| Ärztliches Qualitätsmanagement |
| Geriatric |
| Innere Medizin |
| Intensivmedizin |
| Neurologie |
| Psychiatrie und Psychotherapie |
| Rehabilitationswesen |

Pflegerische Qualifikation

| |
|---|
| Basale Stimulation |
| Bobath |
| Endoskopie/Funktionsdiagnostik |
| Geriatric |
| Hygienebeauftragte in der Pflege |
| Intensiv- und Anästhesiepflege |
| Leitung einer Station / eines Bereiches |
| Praxisanleitung |

Sturzmanagement

Wundmanagement

Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

▼ Berücksichtigung von Fremdsprachlichkeit und Religionsausübung

Angebot eines Dolmetschers, der gesprochenen Text von einer Ausgangssprache in eine Zielsprache überträgt

Personelle Ausstattung

Leiter der Fachabteilung

Chefarzt Dr. med. Torsten Stein

Tel.: 03834 / 871 - 201

Fax: 03834 / 871 - 302

E-Mail: sekretariataed@bdh-klinik-greifswald.de

Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten
und Ärztinnen

Keine Vereinbarung geschlossen

▼ Ärzte

| | Vollkräfte | Fälle je Vollkraft |
|---|------------|--------------------|
| ▼ Ärzte ohne Belegärzte | 9,56 | 22,59 |
| mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 9,56 | |
| ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | — | |
| in ambulanter Versorgung | — | |
| in stationärer Versorgung | 9,56 | 22,59 |
| ▼ davon Fachärzte | 4,38 | 49,32 |
| mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 4,38 | |
| ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | — | |
| in ambulanter Versorgung | — | |
| in stationärer Versorgung | 4,38 | 49,32 |
| Belegärzte | — | — |

▼ **Pflegekräfte**

| | Vollkräfte | Fälle je Vollkraft |
|--|-------------------|---------------------------|
| ▼ Altenpfleger | 9,30 | 23,23 |
| mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 9,30 | |
| ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | — | |
| in ambulanter Versorgung | — | |
| in stationärer Versorgung | 9,30 | 23,23 |
| ▼ Beleghebammen und Belegentbindungspfleger | — | — |
| mit direktem Beschäftigungsverhältnis | — | |
| ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | — | |
| in ambulanter Versorgung | — | |
| in stationärer Versorgung | — | — |
| ▼ Kinderkrankenpfleger | 4,00 | 54,00 |
| mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 4,00 | |
| ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | — | |
| in ambulanter Versorgung | — | |
| in stationärer Versorgung | 4,00 | 54,00 |
| ▼ Krankenpfleger | 52,00 | 4,15 |
| mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 52,00 | |
| ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | — | |
| in ambulanter Versorgung | — | |
| in stationärer Versorgung | 52,00 | 4,15 |

| | | |
|--|-------|--------|
| ▼ Hebammen und Entbindungspfleger | — | — |
| mit direktem Beschäftigungsverhältnis | — | |
| ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | — | |
| in ambulanter Versorgung | — | |
| in stationärer Versorgung | — | — |
| ▼ Krankenpflegehelfer | 14,00 | 15,43 |
| mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 14,00 | |
| ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | — | |
| in ambulanter Versorgung | — | |
| in stationärer Versorgung | 14,00 | 15,43 |
| ▼ Medizinische Fachangestellte | 1,02 | 211,76 |
| mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,02 | |
| ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | — | |
| in ambulanter Versorgung | — | |
| in stationärer Versorgung | 1,02 | 211,76 |
| ▼ Operationstechnische Assistenz | — | — |
| mit direktem Beschäftigungsverhältnis | — | |
| ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | — | |
| in ambulanter Versorgung | — | |
| in stationärer Versorgung | — | — |

| | | |
|--|------|-------|
| ▼ Pflegeassistenten | — | — |
| mit direktem Beschäftigungsverhältnis | — | |
| ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | — | |
| in ambulanter Versorgung | — | |
| in stationärer Versorgung | — | — |
| ▼ Pflegehelfer | 2,65 | 81,51 |
| mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 2,65 | |
| ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | — | |
| in ambulanter Versorgung | — | |
| in stationärer Versorgung | 2,65 | 81,51 |

▼ **Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik**

| | Vollkräfte | Fälle je Vollkraft |
|--|------------|--------------------|
| ▼ Diplom-Psychologen | — | — |
| mit direktem Beschäftigungsverhältnis | — | |
| ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | — | |
| in ambulanter Versorgung | — | |
| in stationärer Versorgung | — | — |
| ▼ Ergotherapeuten | — | — |
| mit direktem Beschäftigungsverhältnis | — | |
| ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | — | |
| in ambulanter Versorgung | — | |
| in stationärer Versorgung | — | — |

| | | |
|--|---|---|
| ▼ Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten | — | — |
| mit direktem Beschäftigungsverhältnis | — | |
| ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | — | |
| in ambulanter Versorgung | — | |
| in stationärer Versorgung | — | — |
| ▼ Klinische Neuropsychologen | — | — |
| mit direktem Beschäftigungsverhältnis | — | |
| ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | — | |
| in ambulanter Versorgung | — | |
| in stationärer Versorgung | — | — |
| ▼ Physiotherapeuten | — | — |
| mit direktem Beschäftigungsverhältnis | — | |
| ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | — | |
| in ambulanter Versorgung | — | |
| in stationärer Versorgung | — | — |
| ▼ Psychologische Psychotherapeuten | — | — |
| mit direktem Beschäftigungsverhältnis | — | |
| ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | — | |
| in ambulanter Versorgung | — | |
| in stationärer Versorgung | — | — |

▼ **Psychotherapeuten in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit**

mit direktem Beschäftigungsverhältnis



ohne direktes Beschäftigungsverhältnis



in ambulanter Versorgung



in stationärer Versorgung



▼ **Sozialpädagogen**

mit direktem Beschäftigungsverhältnis



ohne direktes Beschäftigungsverhältnis



in ambulanter Versorgung



in stationärer Versorgung



Ambulanzen

▼ **ambulante Behandlungsmöglichkeiten: Logopädie, Ergotherapie und Physiotherapie (Neurologie)**

| | |
|---------------------------------|--|
| Art der Ambulanz | ambulante Behandlungsmöglichkeiten: Logopädie, Ergotherapie und Physiotherapie |
| Krankenhaus | BDH-Klinik Greifswald gGmbH |
| Fachabteilung | Neurologie |
| Erläuterungen des Krankenhauses | ambulante Behandlungsmöglichkeiten: Logopädie, Ergotherapie und Physiotherapie |

Legende

Die Ergebnisse zur Weiterempfehlung sowie zu den weiteren Bewertungskriterien stammen aus der Versichertenbefragung der AOKs, der BARMER und der KKH.

Längere Balken zeigen höhere Zustimmung an. Der Strich zeigt dabei den Durchschnittswert an.

Das Ergebnis liegt über dem Durchschnitt für alle Krankenhäuser.

Das Ergebnis liegt unter dem Durchschnitt für alle Krankenhäuser.



verfügbar



nicht verfügbar



Das medizinische Gerät ist 24 Stunden täglich verfügbar.



keine Angaben / es liegen keine Daten vor

[Weiterführende Erläuterungen / Hinweise zur Datengrundlage](#)

Letzte Aktualisierung: 14. Januar 2021